

Stadt Rösrath  
Die Bürgermeisterin  
FB 2 – Jugend, Bildung, Sport  
z.Hd. Herrn Gold  
Hauptstraße 229  
51503 Rösrath

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl  
**Jugendschöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028**  
**Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular zur Aufnahme in die Vorschlagsliste**

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44 a Deutsches  
Richtergesetz (DRiG)

einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffen

**Angaben zur Person\***

Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung)		
Vorname/n		
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit <b>deutsch</b>
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort der Hauptwohnung
Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)

\* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft (die Beantwortung ist freiwillig; Sie ersparen aber dem Gericht nach einer evtl. Wahl die -zulässige- Anfrage bei einem Register):

---

Zentrale: Fon 02205 - 802 - 0 Mail: [InfoStadt@roesrath.de](mailto:InfoStadt@roesrath.de) Net: [www.roesrath.de](http://www.roesrath.de)

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8.00 - 12.00 Uhr und Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindungen:

VR-Bank Rösrath eG  
Kreissparkasse Köln

IBAN DE29370626001580233011  
IBAN DE76370502990327000110

BIC GENODED1PAF  
BIC COKSDE33

- Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.
- Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zu der Bekleidung öffentlicher Ehrenämter erkannt werden kann.
- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich war bereits Schöffe bei einem Amts- oder Landgericht in der Zeit  von 2014 bis 2018  
 von 2019 bis 2023

Ich habe folgende Erfahrungen in der Jugenderziehung:

---



---

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

---



---

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt eines Jugendschöffen/einer Jugendschöffin am Amtsgericht/Landgericht (kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

---



---

.....  
 (Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an den Jugendhilfeausschuss und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

.....  
 (Ort/Datum, Unterschrift)